

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreizehnbaltige Pettizelle oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Meyer & Zeller (A. Reimann)
in Zürich.

[788.]

Zürich, 20. December 1878.

P. P.

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Sie von dem am 13. ds. Mts. erfolgten Ableben unseres innigst geliebten Gatten und Vaters, Herrn August Reimann, alleiniger Besitzer der Buchhandlung Meyer & Zeller dahier, in Kenntniss zu setzen.

Die Erben des sel. Verstorbenen haben beschlossen, das Geschäft in dessen Sinn und Geiste unverändert fortzuführen und ertheilen andurch bis auf Weiteres dem Herrn Heinrich Reimann Sohn, sowie Herrn E. Rascher, seit 12 Jahren Mitarbeiter der Buchhandlung, Collectiv- Procura, von deren Unterschriften Sie gefälligst Vormerkung nehmen wollen.

Indem wir Ihnen für das dem theuern Heimgegangenen in so reichem Masse geschenkte Vertrauen verbindlichst danken, bitten wir um gütige Forterhaltung desselben und zeichnen

mit aller Hochachtung

Frieda Reimann
und Kinder.

Herr Heinrich Reimann wird zeichnen:
ppa. Meyer & Zeller
H. Reimann.

Herr E. Rascher wird zeichnen:
ppa. Meyer & Zeller
E. Rascher.

[789.] Vom 15. Januar 1879 an gebe Stuttgart als Commissionsplatz auf und verkehre nur mehr via Leipzig.

Hrn. Adolf Detinger spreche auch an dieser Stelle für seine pünktliche Besorgung meiner Commissionen meinen besten Dank aus.

Neustadt a/Saale, 31. December 1878.

F. W. Böhler,
vorm. Kellner's Buchhdlg.

Für Berliner Handlungen!

[790.]

Vom 15. Januar d. J. an gebe ich Berlin als Commissionsplatz auf und verkehre nur noch über Leipzig. Bitte also, Sendungen gef. nur nach Leipzig für mich zu machen. Eiliges verlange ich mit directer Post.

Joseph Solowicz in Posen.

[791.] Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir unter der Firma

Kolinsky & Sohn

in Wien IV, Wiener Straße 21,
eine Colportagebuchhandlung eröffneten.

Unsere Vertretung hatte Herr R. Streller in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Wien, 2. Januar 1879.

Kolinsky & Sohn.

[792.]

Wien, den 4. Januar 1879.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen mitzutheilen, dass ich infolge des gesteigerten Bedarfs an deutscher Literatur meine hier bestehende Buchhandlung (Wien I, Getreidemarkt 14) künftig in Leipzig durch Herrn Alwin Georgi vertreten lasse, welcher in üblicher Weise die von mir verlangten Pakete etc. weiter expediren wird.

Um Zusendung der Wahlzettel, Circulare und Verlagskataloge bittend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Carl Fleischmann.

Commissionswechsel.

[793.] Mit dem heutigen Tage haben Siegmund & Volkering in Leipzig unsere Commissionen übernommen.

Belgard, den 4. Januar 1879.

P. Heerde's Buchhdlg.

Verkaufsanträge.

[794.] Eine sehr gewählte kleine Leihbibliothek der beliebtesten neueren Autoren, in solidester Weise gebunden, ist mit Catal. für 500 Mark zu verkaufen. Anfragen hat Herr Fr. Wagner in Leipzig zu befördern die Güte.

Kaufgesuche.

[795.] Eine kleine Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht von

Adolf Löwy in Bilin.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen.

[796.]

Soeben erschien die zweite Auflage der

Elemente der deutschen Poetik,

für

höhere Bürger- und Töchter Schulen

von **Ludwig Sevin,**

Professor u. Rector d. höh. Mädchenschule in Constanz.

Preis 50 S.

In Rechnung mit $\frac{1}{4}$, gegen baar $\frac{13}{12}$ mit $\frac{1}{4}$.

Pforzheim, Januar 1879.

Otto Rieder's Buchhandlung.

[797.]

Berlin, 2. Januar 1879.

Die **Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft.** Bd. I—XI. inclusive sind nur noch in verhältnissmässig geringer Anzahl vorräthig.

Wir erhöhen hiermit den Preis eines Exemplares auf 250 M netto baar.

Von einzelnen Bänden sind nur noch verkäuflich

Bd. VII. IX. X. XI.

und zwar à 30 M netto baar.

Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung
(Harrwitz & Gossmann).

[798.] Aus dem Verlage von E. Bichteler & Co. hier ging in den meinigen über*):

Dr. H. Hoffmeister, Examen-Katechismen. Repetitionsbücher

für

Abiturienten, Schulamts-
Candidaten und Aspiranten der
Mittelschullehrer- und Rectorats-
prüfung.

I. Heft: Das positive Wissen in der
Religion. (1876.) 2 M 25 S.

II. Heft: Deutsche Sprache u. Literatur.
(1876.) 3 M 50 S.

III. Heft: Pädagogik. (1877.) 2 M 50 S.

IV. Heft: 1. Abtheilg.: Allgem. Welt-
geschichte. (1878.) 3 M

Indem ich von dieser Aenderung Notiz zu nehmen bitte, ersuche ich gleichzeitig, die Hefte à cond. fürs Lager zu verlangen. Disponenden gestatten die Herren Bichteler & Co. zur bevorstehenden O.-M. nicht.

Die Bezugsbedingungen bleiben die bisherigen: 25 % in Rechnung, $33\frac{1}{3}$ % gegen baar. Frei-Exemplare: 13/12.

Weitere Hefte erscheinen gleichfalls in meinem Verlage.

Bei dieser Gelegenheit mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass die im Verlage von J. Guttentag (D. Collin) erschienenen Schulbücher (von *Rüdorff*, *Hermes*, *Egal*, *Steinbart* u. *Wüllenweber* etc.) mein Verlag geworden sind.

Hochachtungsvoll

Berlin S. W., Luckenwalder Str. 1,
4. Januar 1879.

H. W. Müller.

*) Wird bestätigt.

E. Bichteler & Co.

[799.] Soeben erschien:

Aus der Stille.

Ein Liederstrauß

von

Eduard Demmer.

2. vermehrte und veränderte Auflage.

Elegant gebunden.

Preis 3 M ord., 2 M 25 S netto.

Diese Gedichte eines poetisch reich begabten Theologen haben so viel Beifall gefunden, daß eine zweite Auflage nöthig wurde, freilich wesentlich gesichtet und vermehrt. Freunde der Poesie, namentlich auch die Frauenwelt, werden gern Käufer sein, um so mehr, als auch die äußere Ausstattung (Buchbinderei der Herren Hübel & Dend) eine geschmackvolle und empfehlende ist.

Ich kann das Buch — des feinen Einbandes wegen — nur ausnahmsweise à cond. geben, sehe daher festen Bestellungen entgegen.

Aachen, 3. Januar 1879.

M. Jacobi.